

## P R E S S E M I T T E I L U N G

### **Umsatzzahlen des Interaktiven Handels im 1. Quartal 2014: Branche verzeichnet Umsatzplus von 4,2 Prozent im Vergleich zum Vorjahreszeitraum**

**Berlin, 08.05.2014** Heute veröffentlicht der Bundesverband E-Commerce und Versandhandel Deutschland e.V. (bevh) die Umsatzzahlen des 1. Quartals 2014 im Interaktiven Handel.

Die ganzjährig laufende Verbraucherstudie „Interaktiver Handel in Deutschland“ wird dieses Jahr bereits zum zweiten Mal vom Marktforschungsinstitut GIM - Gesellschaft für Innovative Marktforschung - im Auftrag des bevh durchgeführt. Im vergangenen Jahr verfeinerte der bevh das Studiendesign, die Stichproben und Erhebungsmethodik, um so noch aussagekräftiger für die Branche zu werden. Durch das aktualisierte Design können statistische Sprünge vermieden werden und eine ausgezeichnete Vergleichbarkeit der diesjährigen Quartalszahlen mit den Zahlen vom Vorjahr 2013 gewährleistet werden.

*„Der Erfolg und das Wachstum des Interaktiven Handels in Deutschland sind ungebremst und so verzeichnet die Branche bereits zu Beginn dieses Jahres ein Umsatzplus gegenüber dem Vorjahreszeitraum. In unserer Verbandsarbeit gewährleisten wir mit dem aktualisierten Studiendesign ein hohes Maß an Transparenz und Genauigkeit für den Handel. Durch die Aufschlüsselung der unterschiedlichen Warengruppen und Kaufkanäle werden die Bedürfnisse und das Verhalten unserer Kunden deutlich gespiegelt und ermöglichen der Branche entsprechend zu reagieren“, so Christoph Wenk-Fischer, bevh-Hauptgeschäftsführer.*

#### **Das erste Quartal 2014**

Im Zeitraum von Januar 2014 bis März 2014 erzielte die Branche der Online- und Versandhändler einen Umsatz von 11,1 Mrd. Euro (vgl. 1. Quartal 2013: 10,7 Mrd. €). Das entspricht einem Plus von 4,2 Prozent zum Zeitraum des Vorjahres.

Davon wurden 9,3 Mrd. Euro mit einem Anteil von 83,3 Prozent durch den E-Commerce erzielt (vgl. 1. Quartal 2013: 8,7 Mrd. € - Anteil von 81,5 Prozent). Auch hier liegt ein eindeutiges Plus in Höhe von 6,6 Prozent zum Vorjahreszeitraum vor.

## Die 5 umsatzstärksten Warengruppen in Millionen Euro

1.	Bekleidung	2.752 (+ 9,9% zu 2013: 2.505)
2.	Bücher	1.011 (- 20,9% zu 2013: 1.278)
3.	Unterhaltungselektronik/Elektronikartikel	1.140 (+ 21,4% zu 2013: 939)
4.	Schuhe	790 (+ 45,8% zu 2013: 542)
5.	Haushaltsgeräte/Haushaltswaren	583 (- 12,2% zu 2013: 664)

Große Umsatzsteigerungen im Vergleich zum 1. Quartal 2013 legten ebenfalls die Warengruppen DIY und Blumen mit 287 Mio. Euro (+ 91,3% zu 2013: 150 Mio. €), Auto, Motorrad und Zubehör mit 239 Mio. Euro (+ 75,7% zu 2013: 136 Mio. €) und Schmuck und Uhren mit 241 Mio. Euro (+ 63,9% zu 2013: 147 Mio. €) hin.

### Zur Studie:

*Die Untersuchung „Interaktiver Handel in Deutschland“ wird in diesem Jahr zum zweiten Mal im aktualisierten Studiendesign vom Marktforschungsinstitut GIM-Gesellschaft für innovative Marktforschung im Auftrag des Bundesverband E-Commerce und Versandhandel Deutschland e.V. (bevh) durchgeführt. Dafür werden rund 40.000 Privatpersonen aus Deutschland im Alter von über 14 Jahren von Januar bis Dezember 2014 telefonisch und per Onlinefragebogen zu ihrem Ausgabeverhalten im Online- und Versandhandel und zu ihrem Konsum von digitalen Dienstleistungen (z.B. im Bereich Downloads oder Ticketing) befragt. Das Endergebnis der Studie wird Anfang 2015 nach Abschluss der Umfrage veröffentlicht. Das heute vorgelegte Ergebnis basiert auf der Auswertung der Monate Januar bis März 2014.*

Bei weiteren Fragen wenden Sie sich bitte gern an untenstehenden Kontakt.

---

### **Bundesverband E-Commerce und Versandhandel Deutschland e.V. (bevh)**

Taubenstraße 20-22, 10117 Berlin

Christin Schmidt, Presseabteilung

Tel. 030 20 61 385 16, 0162 252 52 68

[christin.schmidt@bevh.org](mailto:christin.schmidt@bevh.org), [www.bevh.org](http://www.bevh.org), [www.katalog.de](http://www.katalog.de)

### **Über den bevh**

Dank E-Commerce und Internet ist der Versandhandel so vital wie nie. Der Bundesverband E-Commerce und Versandhandel Deutschland e.V. (bevh) ist die Branchenvereinigung der Interaktiven Händler (d.h. der Online- und Versandhändler).

Die Branche setzt aktuell jährlich im Privatkundengeschäft allein mit Waren rund 40 Mrd. Euro um. Der Online-Handel mit Waren hat daran einen Anteil von über 80 Prozent. Der jährliche Gesamtumsatz im Geschäft mit gewerblichen Kunden wird auf mindestens 8,8 Mrd. Euro geschätzt. Neben den Versendern sind dem bevh auch namhafte Dienstleister angeschlossen. Der bevh vertritt die Brancheninteressen aller Mitglieder gegenüber dem Gesetzgeber sowie Institutionen aus Politik und Wirtschaft. Darüber hinaus gehören die Information der Mitglieder über aktuelle Entwicklungen und Trends, die Organisation des gegenseitigen Erfahrungsaustausches sowie fachliche Beratung zu den Aufgaben des Verbands.